



9/12 Febbraio/February 2017



Mostra internazionale sull'impiego del legno nell'edilizia
International exhibition on the use of wood in building



Verona, 12. Februar 2017

Fachmesse heute zu Ende

20.500 Besucher (+15 %) auf der Legno&Edilizia
Vorschau und Neuheiten über das Bauen mit Holz

Mit 20.500 Besuchern und einem starken Plus von 15 % im Vergleich zum letzten Mal hat heute die internationale Holzbaufachmesse **Legno&Edilizia** in Verona wieder ihre Tore geschlossen. Am Event (9. bis 12. Februar) waren über 2.400 Interessierte an 5 Tagungen, 26 Seminaren, 6 Workshops und 3 Vorträgen von Planern anwesend, die in Zusammenarbeit mit dem technischen Partner ARCA von Trient und Prof. Franco Laner der Universität Venedig, einem der renommiertesten Fachleute auf diesem Gebiet, organisiert wurden. Im Rahmen dieser Veranstaltungen wurden auch die Erfahrungen bekannter Dozenten wie bspw. **Felice Ragazzo** (Professor für Industriedesign an der Universität La Sapienza in Rom) und **Enzo Siviero** (Leiter der Fernuniversität eCampus) verglichen.

„Den Fachbesuchern und dem allgemeinen Publikum wurden auf einer Ausstellungsfläche von 25.000 m² alle Marktneuheiten der 153 Hersteller aus 13 Ländern präsentiert: aus **Belgien, Deutschland, Griechenland, Hong Kong, Irland, Italien, Kroatien, Norwegen, Österreich, Rumänien, Russland, der Tschechischen Republik und der Schweiz**. Vertreten waren alle wichtigen Namen aus den Bereichen Fenster und Türen, Dächer, Böden, dieses Jahr auch Hersteller von Pelletheizungen“, erklärt **Raul Barbieri**, Direktor von S.p.A.

„Sehr zufrieden mit dem Ergebnis waren auch die Aussteller, die zahlreiche Geschäftskontakte knüpfen konnten. Das bestätigt, dass die Holzbauindustrie sich weiterhin gut entwickelt. Immerhin wurden 2014 über 3.000 neue Gebäude aus Holz errichtet“, kommentiert **Ado Rebuli**, Präsident von Piemmeti S.p.A. Italien liegt somit in Europa an 4. Stelle bei der Herstellung von Fertigholzhäusern, mit einem Marktanteil von 8,4 % nach Deutschland, England und Schweden. Der Wirtschaftswert wird auf 658 Mio. Euro geschätzt, und das nur auf Wohngebäude bezogen. Allesamt Zeichen, die darauf hindeuten, dass Holz beim Bauen in Italien wegen seiner vielen Vorteile in Bezug auf Gesundheit, Sicherheit, Komfort und Nachhaltigkeit sehr beliebt ist.“

„Die starke Präsenz von Planern und Hobbybesuchern aus Mittel- und Süditalien, so **Matteo Mores**, Verantwortlicher von ARCA, ist eine gute Basis für die Geschäftschancen der nächsten Monate.“

Unter den Ausstellern befand sich auch die **Italienische Berufsschule für Holzbau** Enaip von Tione (Prov. Trient), deren Schüler praktische Vorführungen geboten und ganz offiziell ein **Modell einer Notbehausung aus Holz** präsentiert haben. Eine weitere Premiere feierten die Fachleute, die im November die Expertengruppe für Holzqualität **Gruppo Qualità Legno** mit ihrem Manifest gegründet haben, ebenso **Potito Pedone**, technischer Direktor von Woodsystem International srl aus Moncalieri (Prov. Turin), der das innovative Verbindungssystem für Holzwände **P-Lam** vorgestellt hat.

Im Rahmen der zehnten Holzbaufachmesse wurden auch die Aussteller ausgezeichnet, die seit der ersten Veranstaltung mit dabei sind: **Adveco** (I), **Binderholz** (A), **Dietrich's** und **Hans Hundegger** (D), das Institut **Lazzeri Zennari** (I) sowie das Holzfachmagazin **Il Legno**.

Info www.legnoedilizia.com

Mit der Bitte um Veröffentlichung

Maria Giovanna Benacchio



Fotos und Logos: www.legnoedilizia.com

Piemmeti SpA – Via S. Marco 11/c – Padova

Tel. +39 0498753730 - mg.benacchio@piemmetispa.com